

Deutschland – ein Bund aus 16 Ländern

Deutschland ist eine Föderation, die in ihrer heutigen Form und Struktur seit dem 3. Oktober 1990 besteht.

Föderation bedeutet, dass Deutschland aus Ländern besteht, die sich zu einem gemeinsam Staat zusammengeschlossen haben.

Dieser Staat heißt offiziell **Bundesrepublik Deutschland**, denn das ist ein Bund aus Ländern, der sich der Öffentlichkeit, also dem Volk gegenüber, verpflichtet fühlt (nach Cicero: „res publica, res populi“) und das Land der Deutschen ist.

Deutschland hat **16 Länder**, genauer gesagt die 13 Länder Bayern, Baden-Württemberg, Brandenburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen und die 3 Stadt-Staaten Berlin, Hamburg und Bremen.

Die politische Vertretung der Länder heißt **Bundesrat**.

Der Bundesrat schreibt auf seiner Internetseite, dass oft von den „Bundesländern“ die Rede ist, doch diese Bezeichnung sei falsch. Tatsächlich gebe es nur Länder.

Deutschland geht auf das Frankenreich Karls des Großen zurück.

Nach drei Reichen – Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation, Deutsches Kaiserreich und Großdeutsches Reich – sowie dem Versuch einer Demokratie (Weimarer Republik) ist Deutschland nach der Teilung in zwei deutsche Staaten (Bundesrepublik Deutschland, kurz „BRD“, und Deutsche Demokratische Republik, kurz „DDR“) seit 1990 territorial wiedervereinigt.

